

# Niederschrift der 99. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Ruhr-Lippe (ZRL) am 03. Juli 2018 in Meschede

---

Anwesende:

## 1. Mitglieder

### Hochsauerlandkreis

Herr Diekmann	CDU
Herr Liesenfeld	CDU
Herr Lingemann	SPD
Herr Walter	FDP
Herr Maaß	Verwaltung

### Märkischer Kreis

Herr Hövel	CDU
Herr Lüling	CDU
Herr Rothstein	SPD
Herr Heinz	Verwaltung

### Kreis Soest

Herr Lönnecke	CDU
Herr Schnieder	CDU
Herr Dr. Fiedler	SPD
Herr Münzberger	FDP
Herr Dr. Wutschka	Verwaltung

### Stadt Hamm

Herr Raszka	CDU
Herr Schwipp	SPD
Herr Merschhaus	GRÜ
Frau Schulze Böing	Verwaltung

### Kreis Unna

Herr Hebebrand	SPD
Herr Steffen	SPD
Herr Bremerich	CDU
Frau Schneider	GRÜ
Herr Brewedell	Verwaltung

## 2. Verbandsvorsteher / Geschäftsführer / Stellvertreter

Herr Gemke	Verbandsvorsteher
Herr Dr. Drathen	stv. Verbandsvorsteher
Frau Leiße	stv. Verbandsvorsteherin
Herr Ressel	Geschäftsführer ZRL
Frau Nowak-Müller	Stellv. Geschäftsführerin ZRL / Schriftführerin

## 3. Gäste/Referenten

Herr Künzel	Geschäftsführer des NWL
-------------	-------------------------

Frau Westhoff (stv. Mitgl.)	Verwaltung HSK
Frau Gens	Verwaltung ZRL/Organisation
Herr Schäfer	Verwaltung ZRL
Herr Pusch	Verwaltung ZRL
Herr Häuser	Verwaltung ZRL

Es sind 23 von 25 stimmberechtigten Mitgliedern der Zweckverbandsversammlung anwesend.

Herr Lönnecke begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Tagesordnung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt Herrn Joachim Künzel, Geschäftsführer des NWL, als Gast der Verbandsversammlung. Herr Dr. Conradi, Verbandsvorsteher des NWL, musste aufgrund terminlicher Hinderungsgründe seine Teilnahme absagen.

Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor, so dass nach folgender Tagesordnung beraten wird:

**Nicht-öffentliche Sitzung:**

Tagesordnungspunkte	Vorlagen-Nr.
<b>1. Aufbauorganisation des NWL</b>	<b>Mündl. Bericht</b> und NWL ÄR 449/18
<b>2. Positionierung zur Aufbauorganisation NWL und Strukturdiskussion ZRL</b>	<b>07/18</b>
<b>3. Arbeitsverträge von Mitarbeitenden der Mitgliedsverbände mit SPNV Aufgaben</b>	<b>08/18</b> und NWL ÄR 448/18
<b>4. Info zu Themen des NWL</b>	<b>09/18</b>
a) SPNV-Finanzierung 2018 – 2032 b) Verkehrsvertrag Sauerland-Netz c) Sonstiges	NWL ÄR 447/18 Mündl. Bericht
<b>5. Mitteilungen und Anfragen</b>	
a) Sachstand Start HellwegNetz II b) Sonstiges	<b>Mündl. Bericht</b>

**Öffentliche Sitzung:**

Tagesordnungspunkte	Vorlagen-Nr.
<b>6. Genehmigung der Niederschrift der 98. Verbandssammlung am 11.04.2018</b>	<b>Niederschrift</b>
<b>7. Info zu Themen des NWL</b>	<b>10/18</b>
a) SPNV-Leistungsveränderungen 2019	NWL 450/18
b) Verbesserung der Service- und Sicherheitsfunktionen im NWL	NWL 451/18
c) Förderprogramm NWL gem. § 12 ÖPNVG NRW	NWL 452/18
d) Erarbeitung Digitalisierungsstrategie NWL	NWL TA 453/18
e) Aktionsbündnis Oberes Volmetal	Mündl. Bericht
f) Sachstand NVP NWL	Mündl. Bericht
g) Sonstiges	
<b>8. Mitteilungen und Anfragen</b>	
a) Tarifintegration von Willingen in den WestfalenTarif	<b>Mündl. Bericht</b>
b) Sonstiges	

[Hinweis: Die Beratung erfolgte in der in der Tagesordnung angegebenen Reihenfolge. Für das Protokoll wurde die Reihenfolge öffentlicher Teil/nicht-öffentlicher Teil umgekehrt. Dies hat nur organisatorische Gründe.]

## Öffentliche Sitzung

<b>TOP 6</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift der 98. Verbandsversammlung am 11.04.2018</b> <i>Niederschrift der 98. VV vom 11.04.2018</i>	
	Es gab keine Anmerkungen.	Bericht/ Diskussion
<b>Be- schluss</b>	Die Verbandsversammlung genehmigt die Niederschrift der 98. Verbandsversammlung vom 11.04.2018.	<b>einstimmig</b>

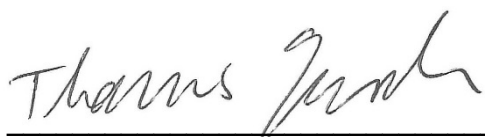
<b>TOP 7</b>	<b>Infos zu weiteren Themen des NWL</b>	<b>10/18</b>	
	<i>Informationsvorlage 10/18 inkl. NWL-Vorlagen</i>		
	a	<b>SPNV-Leistungsveränderungen 2019</b> Es bestand kein weiterer Beratungsbedarf.	NWL 450/18
	b	<b>Verbesserung der Service- und Sicherheitsfunktionen im NWL</b>  Es bestand kein weiterer Beratungsbedarf.	NWL 451/18
	c	<b>Förderprogramm NWL gem. § 12 ÖPNVG NRW</b>  Es bestand kein weiterer Beratungsbedarf.	NWL 452/18
d	<p><b>Erarbeitung Digitalisierungsstrategie NWL</b></p> <p>Die Tarifkommission des ZRL, der Tarifausschuss des NWL sowie die Verbandsversammlung des NWL haben den Vorstandsvorsteher beauftragt, einen Vorschlag für eine Ausweitung des NWL-Stellenplanes um technisch orientierte Fachleute für die Erarbeitung und Umsetzung einer NWL-Digitalisierungsstrategie vorzuschlagen.</p> <p>Es wurde in diesem Zusammenhang ein Berater hinzugezogen und ein Vorschlag erarbeitet. Es wurden Stellenprofile erarbeitet und eine organisatorische Aufhängung empfohlen (Stabsstelle). Eine Stabsstelle ist deshalb empfohlen, da es sich um ein übergreifendes Thema handelt, das die inneren Bereiche des Unternehmens aber auch die externen Themen (wie Tarif/Vertrieb etc.).</p> <p>Da noch Beratungsbedarf zwischen NWL-Vorstandsvorsteher und Geschäftsführer besteht, wurde die Tagesordnung des NWL für den Tarifausschuss und die</p>		

		<p>Verbandsversammlung dahingehend geändert, als dass nunmehr noch keine Vorlage eingebracht wird.</p> <p>Der ZRL spricht sich für ein klares Bekenntnis des NWL für das Thema Digitalisierung aus. Dieses sollte sich auch in der Aufbauorganisation (als Stabsstelle) mit einer ausreichenden personellen Ausstattung widerspiegeln.</p> <p>Der NWL prüft derzeit die Beteiligung an einem Piloten des Kreises Soest zum CheckIn-Be Out (BigBirdII), in dem auch ein verkehrsträgerübergreifender Ansatz eine Rolle spielen soll. Das Projekt ist bereits in die Digitalisierungsoffensive des Landes NRW aufgenommen und soll nunmehr als CiBo Westfalen als eines von 2 CiBo-Projekten „erweitert“ werden. Das 2. Projekt betrifft den Bielefelder Raum. Hier soll ein eTarif getestet werden. Dieses ist jedoch noch nicht weiter konkretisiert worden.</p> <p>Im Rahmen der Piloten soll berücksichtigt werden, dass die Umsetzung des Einsatzes von Technologien Kosten verursacht, deren Umfang zuvor ermittelt werden muss, daher besteht die Bitte, die Tarifgemeinschaften frühzeitig zu integrieren.</p>	
	e	<p><b>Aktionsbündnis Oberes Volmetal</b></p> <p>Die Möglichkeiten das SPNV Angebot auf den Achsen Lüdenscheid-Köln/Hagen (-Dortmund) qualitativ sowie von der Taktdichte wie auch den Reisezeiten zu verbessern sind aufgrund der Infrastruktur derzeit sehr begrenzt. Um hier den NWL und DB Netz in ihren Arbeiten und Planungen zu unterstützen, wurde am 21.06.2018 das Aktionsbündnis Oberes Volmetal gegründet.</p>	
	f	<p><b>Sachstand NVP NWL</b></p> <p>Die Vorarbeiten an der Erstellung des NVP NWL intensivieren sich derzeit. Zugleich werden einzelne Unterthemen (z.B. Schnellbusse, Zukunftsstrategie Diesel) schon fachlich vorgezogen erarbeitet. In der VV soll über den aktuellen Stand des Gesamtverfahrens sowie den vorgesehenen Zeitpunkten für die Einbindung der Regionen, Politik und Öffentlichkeit informiert werden.</p> <p>Erklärtes Ziel ist, vor der Kommunalwahl 2020 den NVP zu beschließen.</p>	

		Dies ist auch mit realistischen Verfahrenszwischenschritten so umsetzbar.	
	g	<b>Sonstiges</b>	

<b>TOP 6</b>	<b>Mitteilungen und Anfragen</b>		
	<b><i>Kurze mündliche Berichterstattung</i></b>		
	a	<p><b>Tarifintegration von Willingen in den WestfalenTarif</b></p> <p>Mit Wirkung zum 01.08.2018 wird die Gemeinde Willingen (Upland) vollumfänglich in den WestfalenTarif integriert.</p> <p>Ab diesem Zeitpunkt erfolgt eine einheitliche Tarifierung zwischen Bus und Schiene von Willingen in den gesamten Tarifraum Westfalen. Die Gemeinde Willingen wird Bestandteil des Teilnetzes Ruhr-Lippe, so dass zwischen allen Tarifgebieten im Raum Ruhr-Lippe und Willingen M-Preisstufen bis einschließlich 10M festgelegt sind. Darüber hinaus sind zu allen Zielen in Westfalen-Lippe W-Preisstufen festgelegt.</p> <p>Dies bedeutet im Einzelnen, dass nicht nur das Stammsortiment des WestfalenTarifs erworben werden kann, sondern darüber hinaus auch die regionalen Besonderheiten des Tariffenster M.</p>	
	b	<p><b>Sonstiges</b></p> <p>Es wurden keine weiteren Punkte angesprochen.</p>	

Die öffentliche Sitzung wurde geschlossen.



Thomas Gemke, Vorstandsvorsteher



Katja Nowak-Müller, Schriftführerin